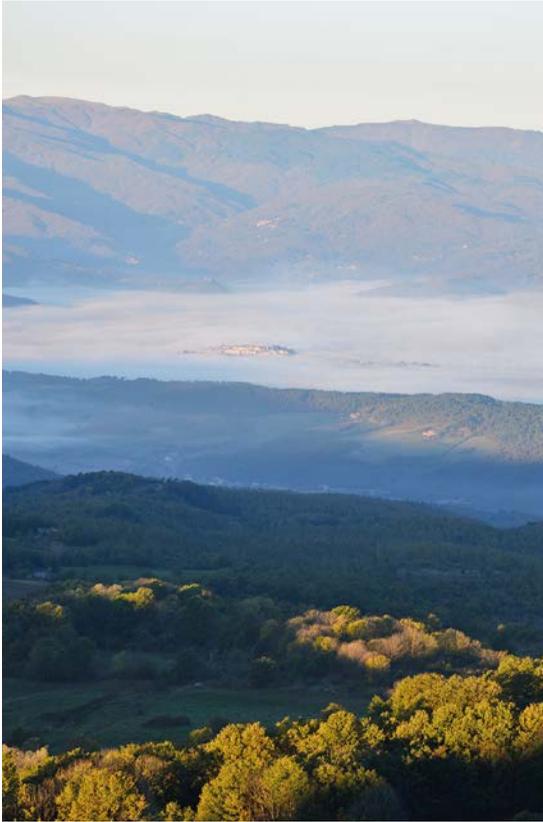




Kloster Wennigsen



**Haus für Stille und Begegnung
Programm 2021**



*Die Stille ist der große Raum
für Begegnung mit dem Urgrund
allen Seins.*

Verfasser unbekannt | Franziskusweg, Italien, bei La Verna, Foto: privat

Liebe Interessierte, liebe Gäste,
liebe Gefährtinnen und Gefährten
auf dem Weg des Herzens!

Sie halten das Programm 2021 vom Haus für Stille und Begegnung im Kloster Wennigsen in Ihren Händen. Seien Sie herzlich willkommen an diesem besonderen Ort, einer Oase der Ruhe und Kraft, gerade inmitten all der Stürme und Unsicherheiten in unserem Leben.

Den Herausforderungen unserer Zeit können wir auf verschiedenen Ebenen begegnen. Das Kloster bietet Ihnen die Wahrnehmung der spirituellen Dimension. In der Meditation: Stille zulassen, mit dem Herzen lauschen, loslassen, sich hineinbegeben in den Augenblick, sich sinken lassen in Gottes tiefe Gegenwart. Im Gespräch: Gefühle wahrnehmen, Wege und Kraftquellen suchen. Im Handeln: Möglichkeiten und Grenzen erkennen.

Die Angebote bestehen aus einem breiten Fächer: von Aufhalten im Kloster ohne Programm bis hin zu Kursen mit verschiedenen Themen, von Aktivitäten im Klostergarten bis zur mehrjährigen Weiterbildung im Herzensgebet.

Strukturiert werden die Kurse durch die Meditation. Viele bieten durchgehend oder partiell Zeiten der Stille.

Die Tradition des Herzensgebets, eine jahrhundertealte kontemplative christliche Meditation, ist ein essentieller Schwerpunkt des Klosters Wennigsen. Sie lädt ein, der eigenen spirituellen Sehnsucht zu folgen, das Herz für Gottes Geist zu öffnen und vertieft den je eigenen Lebensweg. Mit seiner bald 800-jährigen Tradition bietet das Kloster Wennigsen Räume für Stille und Begegnung, Begegnung mit anderen, mit sich selbst und mit dem großen Geheimnis, das wir Gott nennen.

Bleiben Sie behütet! Mit herzlichen Segenswünschen,
Ihre

Äbtissin Mareile Preuschhof

PS: Corona fordert von uns viel Flexibilität. Bitte prüfen Sie auf unserer Homepage die Aktualität der Angebote oder fragen Sie in der Anmeldung nach (S. 36).



Geistliche Frauengemeinschaft Kloster Wennigsen

Zeitgemäße Formen christlicher Spiritualität zu gestalten und zugleich klösterliche Tradition zu bewahren, das ist das Anliegen unserer Geistlichen Frauengemeinschaft. Seit 2008 entwickelt sich unser Kreis von zehn Frauen (davon eine Anwärterin), welche aus den verschiedensten Berufsfeldern kommen. Zu ihm gehören unverheiratete und verheiratete Frauen.

Uns verbindet die Sehnsucht nach gemeinsam gelebter Spiritualität und der Wunsch, das Kloster Wennigsen mit Leben zu füllen. Aus unseren Wohnorten zwischen Bern, Oldenburg, Köln und Wolfenbüttel kommen wir regelmäßig zu Hausdiensten, Seminaren und Einkehrzeiten im Kloster zusammen.

Wir üben uns auf dem Weg des Herzensgebets. Seit 2011 sind wir von der Landeskirche Hannover als Geistliche Gemeinschaft anerkannt und formal ein eingetragener Verein. So bereichern wir die vielfältige Landschaft der niedersächsischen Frauenkonvente und Kapitel um eine moderne Variante.

Unsere Frauengemeinschaft gründet sich an diesem wunderbaren, geschichtsträchtigen und Ehrfurcht gebietenden Ort in eine lange Tradition geistlichen Lebens. Heute wohnt nur die Äbtissin direkt im Kloster. Alle anderen Frauen leben an ihren ursprünglichen Wohnorten und „fliegen ein“ zu den regelmäßigen Treffen und zu ihren jeweiligen Klosteraktivitäten. Es ist eine moderne Form der spirituellen klösterlichen Gemeinschaft, die einerseits Verbindlichkeit erwartet, andererseits den Mitgliedern der Frauengemeinschaft persönliche Freiheiten lässt. Jede Frau engagiert sich nach je eigenen Gaben und Wünschen.

Öffentliche Kirchen- und Klosterführungen 2021

Treffpunkt 13.00 Uhr

am Turm der Klosterkirche Wennigsen, Klosteramthof

samstags:

9. Januar	6. Februar	6. März	17. April
19. Juni	17. Juli	7. August	30. Oktober
27. November			

Wir bitten um Anmeldung unter:

Tel. 0176 - 61 20 17 38 constanze.kanz@gmail.com

bei Klosterführerin Frau Constanze Kanz.

Preise: Erwachsene 4,50 € / Kinder (6-14 Jahre) 2,- €
Pauschalpreis für Gruppen bis 10 Personen 45,- €
Auf Anfrage sind Sonderführungen möglich.

Kloster und Kirche bei Kerzenschein

5. Februar 2021, 19 - 21 Uhr

26. November 2021, 19 - 21 Uhr

Eine Führung durch die historischen Räume des Klosters erleben, begleitet von Orgelmusik.

Constanze Kanz, Barbara von Witzleben

Preis: Erwachsene 9,- €, Kinder (6-14 Jahre) 3,- €

Bitte Anmeldung bei Klosterführerin Constanze Kanz

Tel. 0176 - 61 20 17 38 constanze.kanz@gmail.com

Tag des offenen Denkmals + Entdeckertag der Region

12. September 2021

Führungen durch das Kloster und die Kirche um 14 + 15 Uhr

Spirituelle Praxis – In verschiedenen Formen

Treffpunkt Meditation

Jeden Montag 19.30 Uhr

ohne Anmeldung und Kosten.

Hinführung zur Meditation, spiritueller Impuls,
Sitzen in Stille.

Für Einsteiger jeden 1. Montag im Monat 18.45 – 19.15 Uhr:
Fragen klären, Hintergründe erfahren, Meditationsbänken
probieren. Im Anschluss Möglichkeit zur Teilnahme
an der Meditation um 19.30 Uhr.
Meditationsraum, Eingang am Turm der Klosterkirche

Meditatives Singen

jeden 1. Mittwoch im Monat 19.00 - 20.30 Uhr

Meditationsraum, Eingang am Turm der Klosterkirche

Termine 2021: 3. 2. | 3. 3. | 7. 4. | 5. 5. | 2. 6. | 7. 7. |
4. 8. | 1. 9. | 6. 10. | 3. 11. | 1. 12.

*„Höre den Herzschlag des Himmels,
klingen in deinem Herzen...*

Verschiedene Meditationsformen ermöglichen den
Zugang zur eigenen Herzmitte und können in ein Erleben
der göttlichen Gegenwart führen. Das meditative
Singen, die Wiederholung einfacher Lieder und Mantren,
ist ebenso eine Möglichkeit, das eigene innere Erleben
lebendig werden zu lassen und in die Ewigkeit des Augen-
blicks einzutauchen. Gemeinsames Singen verbindet und
macht Freude, Texte und Melodien können Hoffnung und
Mut wecken und tief berührend wirken.

Wir singen leicht zu erlernende Lieder, Kanons und
Mantren aus der christlichen Tradition, Taizé-Lieder und
Lieder aus anderen spirituellen Traditionen.
In der Wiederholung entfalten sie ihre Wirkung und
bringen uns in Kontakt mit dem Leben, der Liebe und der
Schönheit der Schöpfung. Sie berühren Herz und Seele
und durch die Schwingungen der Stimme ebenso den
Körper. Das Aufwärmen der Stimme und Übungen zur
Stimmerfahrung fließen mit ein.

*... spüre den Herzschlag der Erde,
pochen in deinem Sein.“ (Helge Burggrabe)*

Kosten 10,-€, Info im Klosterbüro: 051 03 - 4 53

Eshana Bender

Klostertage

Mehrmals im Jahr findet im Kloster Wennigsen ein
Klostertag statt. Sie können das Kloster kennenlernen
und verschiedene geistliche Übungen erleben. Ein
Klostertag steht immer unter einem bestimmten Thema.
Ein einfaches Mittagessen und Kaffeetrinken runden den
Tag ab.

Meditationskurse

Einige Kurse bieten Ihnen den Einstieg in und die Ver-
tiefung der Meditation an. Sie lernen unterschiedliche
Zugänge kennen und können sie erproben. Dabei können
Sie erste Erfahrungen mit Kontemplation, mit der
Versenkung in die Stille machen.

Nach den Kursen besteht meist die Möglichkeit, als Gast
noch einige Tage zu bleiben und das Erfahrene in der
Abgeschiedenheit des Klosters zu vertiefen. Mitunter
kann das Angebot von Einzelgesprächen wahrgenommen
werden.

Geistliche Begleitung

Auf dem je eigenen geistlichen Weg und beim Meditieren
ist es gut, mit einer/m erfahrenen Begleiter*in im Kontakt
zu sein und auftauchende Fragen oder Probleme zu
besprechen.

Dazu dienen regelmäßige Gespräche. Sie helfen Er-
fahrungen einzuordnen, „Stolpersteine“ und Krisen zu
erkennen und den Weg zu vertiefen.

Im Kloster Wennigsen begleiten Sie Menschen mit seel-
sorgerlicher und beratender Kompetenz, mit Erfahrung
und Praxis in Meditation und Kontemplation.

Es gibt verschiedene Meditations- und Stille-Methoden,
die christliche Spiritualität erschließen und vertiefen. Eine
davon ist der Weg des Herzens (Via Cordis), der im
Kloster Wennigsen einen besonderen Schwerpunkt hat.
Für Menschen, die andere Methoden probieren und prakti-
zieren, ist die Geistliche Begleitung ebenfalls möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Äbtissin Mareile Preuschhof, Tel. 051 03-4 54



Weiterbildung für Meditationsanleitung und geistliche Begleitung

„Und plötzlich weißt du: Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen.“ Meister Eckhart

Im Kloster Wennigsen wird die Weiterbildung im Herzensgebet (Via Cordis) angeboten. Es handelt sich um eine jahrhundertealte christliche Meditationsform, die unsere spirituelle Suche vertiefen kann.

Gemeinsame Intensivzeiten im Schweigen dienen dazu, dass wir uns mit allem, was zu uns gehört, in einer heilsamen Stille einfinden, in einem Raum der Achtsamkeit, in der Gegenwart Gottes. Dieses heilige Geheimnis immer mehr im eigenen Leben zu entdecken, kann in die Ruhe des Herzens (Hesychia) führen, die das Ziel des kontemplativen Weges ist. Es geht dann auch darum, aus der Stille heraus aktiv zu werden. Alltag und spiritueller Weg wollen zusammengebracht werden. Übed miteinander unterwegs zu sein, kann dabei eine Quelle der Inspiration und Kraft werden. Wir treffen uns an 20 Tagen pro Jahr in drei Kursen (2x 6 und 1x8 Tage).

Für das Jahr **2022 planen wir den Beginn eines dreijährigen Grundkurses** in der Spiritualität des Herzensgebets. Es möglich, sich als Interessent*in vormerken zu lassen.

Im Jahr **2021 ist ein Quereinstieg in bestehende Schulungsgruppen möglich**, wenn entsprechende Vorerfahrungen mitgebracht werden:

Im Aufbaukurs „**Ich will dich leise leiten**“ ist die Gruppe bereits 5 Jahre miteinander auf dem Weg. Wir setzen die Einübung der Kontemplation vertiefend fort. Gegenseitige Begleitung wird ebenso thematisiert wie die Gestaltung spiritueller Prozesse im Miteinander. Spirituelle Krisen, sowie Begegnungen mit Martin Buber und dem Russischen Pilger sowie Vorträge über Mystiker*innen stehen im Mittelpunkt verschiedener Kurse. Diese Phase der Weiterbildung dauert 2 ½ Jahre.

Im Aufbaukurs „**Ich rufe dich bei deinem Namen**“ ist die Gruppe 7 Jahre auf dem Weg. Auch hier geht es um Vertiefung der Kontemplation. Sie ist die Grundlage, auf der nun spirituelle Prozesse für andere gestaltet werden. Projekte eigener Meditationsangebote, Gruppen leiten, Betrachten des eigenen spirituellen Weges, Supervision sind u. a. Themen der nächsten (und letzten) drei Jahre. Wie entwickelt sich das individuelle Charisma im Zusammenhang mit dem Herzensgebet?

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt auf mit: Gabriele-Verena Siemers, Tel. 0176 568 518 43



Geistliche Begleitung und Supervision

Als Zentrum für den Weg des Herzens, das Herzensgebet bietet das Kloster Wennigsen Supervision und Geistliche Begleitung an: speziell für Menschen in oder nach der Weiterbildung. Dabei können Fragen vertieft werden, die den eigenen geistlichen Weg betreffen und die durch die Anleitung der Meditation sowie durch die Gestaltung spiritueller Angebote entstehen. Außerdem gibt es ein Supervisionsangebot für Menschen in helfenden Berufen.

Termine und Kosten nach Vereinbarung bei: Gabriele-Verena Siemers, Tel. 0176 56 85 18 43

Konzerte im Kloster

KULTUR im Kloster

Samstag, 30.01.2021 19.30 Klostersaal
Streichquartett Marmen Quartet, London

Samstag, 20.02.2021 19.30 Klosterkirche
**A Cappella Sextett, SLIXS Ensemble,
Berlin, Dresden, Leipzig, Halle**

Sonntag, 14.03.2021 Klostersaal
**Barock Ensemble, Tebea Debus, Blockflöten
+ Viola da Gamba, + Cembalo
oder Duo - mit Laute**



Gast sein im Kloster

Oasentage für Leib und Seele – Kloster auf Zeit

Wir heißen Sie herzlich willkommen, Ihren Alltag zu unterbrechen, Kraft zu schöpfen und in klösterlicher Atmosphäre zur Ruhe zu kommen.

Als Gast unseres Hauses für Stille und Begegnung übernachten Sie in liebevoll, schlicht eingerichteten Einzelzimmern und können das Kloster, seine Ausstrahlung und Atmosphäre auf sich wirken lassen. Während Ihrer Einkehrzeit verpflegen Sie sich selbst in einer schönen Gästeküche und gestalten Ihren Tag eigenständig. Dabei können Sie sich an einem strukturierten Tagesablauf orientieren und sind eingeladen, zweimal am Tag an der Meditations- und Gebetszeit teilzunehmen.

Sie finden Begegnung, einen geschützten Raum für persönlichen Rückzug, stille Plätze, einen plätschernden Bach und einen alten Garten, der zum Verweilen einlädt. In meditativer Übung, im Gespräch, im Schweigen und in der Natur können Sie Ihr Leben bedenken und neu ausrichten.

Vorausgesetzt wird eine normale Belastbarkeit; bei ernsthaften Erkrankungen oder in Krisensituationen besprechen Sie es im Voraus mit Ihrem Arzt oder dem Kloster.

Sie erfahren auf Wunsch Anleitung in der Meditation und können an weiteren Angeboten des Klosters teilnehmen:

- Meditationsabende (S. 4) - Meditatives Singen (S. 4)
- Geistliche Begleitung (S. 5) - Klostertage (S. 5)
- Konzerte (S. 7) - Führungen (S. 3)

Hier ist Raum, Ihrer spirituellen Sehnsucht nachzugehen, das Herzensgebet und die kontemplative Weise, wie sie die Frauengemeinschaft im Kloster Wennigsen praktiziert, kennen zu lernen.

Frauen und Männer sind gleichermaßen willkommen. Die Übernachtung kostet 36,-€/Tag (bei nur 1 Nacht + 5,-€). Jeweils zwei Zimmer teilen sich ein Bad.

Termine für Einkehrzeiten und inhaltliche Schwerpunkte finden Sie im Programm unter Nr. 6, 20, 31 und 37.

und: www.kloster-wennigsen.de > Gast im Kloster oder rufen Sie uns an: **Tel.: 0 51 03 - 4 53.**

Der Klostergarten als Heilort

Gemeinsam aktiv

Gärten sind Orte der Verwandlung..... Im Garten erleben wir die Schöpfung und können uns als Teil von ihr erfahren. Im Keimen, Blühen, Reifen und Vergehen erkennen wir das Leben – auch unser Leben.

Sind wir im Garten tätig, können wir wundersam verwandelt werden. Aus Angst wird Vertrauen, aus Wut Zufriedenheit, aus Trauer Hoffnung, aus Verletzung Heilung.

„Deine Seele ist wie ein Garten.“, schreibt die Mystikerin Teresa von Ávila. Auch in der Bibel finden wir Geschichten und Worte über Gärten und den Gärtner.

Für unseren je eigenen spirituellen Weg können wir im Klostergarten Wennigsen unsere Sinne ausbilden. Bewusstes Sehen und Hören, Riechen und Fühlen unterstützen die Achtsamkeit für das Geheimnis Gottes und den heilsamen Frieden in uns selbst.

Jeden Donnerstag: **Gartennachmittag**

Wöchentliche Treffen ab 17.03.21 jeweils ab 14 bis 18 Uhr, unter Anleitung und in Gemeinschaft. Getränke sind vorhanden, Gartengeräte ebenso, keine Kosten.

Treffpunkt: hinter der Klostereinfahrt am Rondell

Wir verweisen auf Kurse: Nr. 22 (S. 18); Nr. 49 (S. 28)

Gartenwochenende: Nr. 44 (S. 26)

Gartentage: Nr. 10 (S. 12); Nr. 26 (S. 19); Nr. 45 (S. 26); Nr. 54 (S. 29).

Kurse 2021

Hinweise

Nur die mit * gekennzeichneten Kurse sind für EinsteigerInnen geeignet.



Diese Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung Niedersachsen statt.

JANUAR

2 **Klostertag: Zwischen Ausatmen und Einatmen die Mitte in mir finden***

16. 1. 21

Beginn 10 Uhr
Ende 17 Uhr

50,- Verpfl. /
Kursgebühr

Meditation, Leib- und Atemarbeit
Jeder Jahreswechsel lädt uns ein zum Innehalten und Bedenken dessen, was war und zum Vorfühlen dessen, was wir für das Kommende erhoffen und uns wünschen. Am heutigen Tag vertiefen wir diese Besinnung in der Konzentration auf die Mitte zwischen Vergangenem und Zukünftigem: Den gegenwärtigen Augenblick. In achtsamer Begleitung unseres Atems können wir bei jedem Atemzug Loslassen und Freigeben, Einkehr und Berührung durch das große Du erleben. Wir kommen an im Jetzt, in dem einzig die eigene Mitte erfahrbar werden kann.

Inge Brüggemann

5 **Grundkurs Meditation***

29. - 31. 1. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
80,- Kursgebühr

Der Kurs lädt dazu ein, sich selbst in der Geborgenheit des Klosters in der Stille wahrzunehmen und zur Ruhe zu kommen. Die Aufmerksamkeit richtet sich dabei auf den Atem, den göttlichen Hauch, der uns bewegt. Auch auf dem Gang in die Natur, in der Bewegungsabfolge der großen Gebetsgebärde, beim meditativen Tanzen nehmen wir den Atem wahr und üben uns in die Stille ein.

Informationen und Gespräch über Meditation ergänzen das Angebot. Es besteht die Möglichkeit zum Einzelgespräch.

Traute Gehrke



FEBRUAR

6 **Gast sein im Kloster*** **Stille und Bewegung – meinen Rhythmus finden**

3. - 9. 2. 21

36,- / Tag / Ü / bei
Selbstverpflegung

Beginn um 17 Uhr
im Konventsaal

Einkehren im Kloster – innehalten – langsamer werden – zur Ruhe kommen – aufatmen – in Kontakt kommen mit sich, auch mit dem Körpersein – sich neu kennenlernen – einfach da sein – einkehren bei sich selbst
Ihre Einkehrzeit gestalten Sie ganz individuell und nach Ihren Bedürfnissen.
Wenn Sie Unterstützung brauchen, bin ich gern für Sie da.

In diesen Tagen besteht die Möglichkeit, Einzelstunden bei mir zu nehmen oder auch, wenn Interesse besteht, an einem Feldenkrais-Gruppenunterricht teilzunehmen. Ich arbeite mit der Feldenkrais-Methode, mit der Traumatherapie nach Peter Levine (Somatic Experiencing SE) und der Weglehre des Herzensgebets. In meinen Stunden kombiniere ich die drei Wege, führen sie doch zu demselben Ziel: sich selbst besser kennenlernen und die eigenen Fähigkeiten erkennen.

Termine und Preis sprechen Sie bitte vorher mit mir ab.

Bei Fragen erreichen Sie mich unter:
Telefon: 05031 – 17 61 04 oder senden eine E-Mail an ina-hohenstein@t-online.de.

Ina Hohenstein

8
26. - 28. 2. 21

Beginn 16 Uhr
Ende 13 Uhr

120,- Ü / VP
40,- Kursgebühr



Obstbaumpflege im Klostergarten*

Der Obstgarten bereichert unser Leben durch seine gesunden Früchte, seine natürliche Schönheit und die symbolisch-spirituelle Kraft eines paradiesischen Gartens.

Neben der theoretischen Einführung und praktischen Durchführung von Erziehungs- und Erhaltungsschnitt-Techniken an den Obstbäumen, wollen wir uns an diesem Wochenende etwas ausführlicher der Geschichte des Apfelbaumes und besonders die Rolle der Klöster im Mittelalter bei der Entwicklung des Obstbaues in Mitteleuropa zuwenden.

Im Wechsel von theoretischen Lehreinheiten und Austausch, von körperlich wohltuender Gartenarbeit an der belebenden Vorfrühlingsluft und in meditativen Lesungen und Zeiten der Stille im Kloster werden wir das Erlebte vertiefen und uns durch die Einbettung in die Rhythmen des Obstgartens neu anregen lassen, um auch in unserem eigenen inneren und äußeren Garten fruchtbringend tätig werden zu können.

Wetterfeste Kleidung, Schuhwerk und, wenn vorhanden, Gartenschere und Baumsäge bitte mitbringen.

Klaus Heisig, Bettina Noesser

MÄRZ

10 Gartentag: ‚Medita et labora‘ *

6. 3. 21

Beginn 8.30 Uhr
Ende 15.00 Uhr

– meditieren und arbeiten –

Viermal im Jahr: 6.03., 12.06., 25.09., 6.11.2021, einmalige Aktionen oder „Hege und Pflege“ unter Anleitung, mit Getränken und Mittagessen, Gartengeräte vorhanden, keine Kosten.

Meditation um 8:30 Uhr, Gartenarbeit von 9:00 bis 15:00 Uhr (+Mittag), zum Abschluss Meditation.

Anmeldung bitte bis 10 Tage vor Termin.
Treffpunkt: im Meditationsraum um kurz vor 8.30 Uhr oder 9.00 Uhr am Rondell.



APRIL

14 Ich werde und bin die ich bin*

Singen-Bewegen-Meditieren

1. - 4. 4. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

204,- Ü / VP
120,- Kursgebühr

Wir erleben Zeiten, in denen uns das Leben stark herausfordert. Die Rückbindung an die eigene Wahrnehmung, konkret auch die des Körpers, ist eine Möglichkeit, sich nicht in Turbulenzen zu verlieren, sondern ihnen aus der Stille des Seins zu begegnen.

In diesen Tagen wollen wir Möglichkeiten finden uns mit uns selbst zu verbinden und den feinen Bewegungen des Lebens zu folgen – in den jetzigen Augenblick.

In Meditation, Atmen, Singen, Spüren, freier Bewegung und Fühlen wenden wir uns dem inneren Erleben zu und fragen:

Was ist jetzt lebendig in mir?

Was fühle ich?

Wohin bewegt sich das Leben in mir?

Langsamkeit ermöglicht es uns intensiv in die inneren Landschaften einzutauchen und bewusst wahr zu nehmen. Wir können ein Gespür für die warme, liebevolle Präsenz der göttlichen Gegenwart entwickeln, in der wir gehalten sind, gleich-gültig wie sich das Leben gerade zeigt.

Die biblische Gestalt der Maria kann uns in diesem Prozess des Vertrauens und der offenen Hingabe an das Seiende – werdende, Vorbild und Inspiration sein.

Ein Kurs für Frauen.

Eshana Bender, Sabine Treichel-Pohl

15
9. - 11. 4. 21
Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
80,- Kursgebühr

Qigong: „Stehen wie eine Kiefer im Huangshan-Gebirge“*

Qigong-Übungen zeichnen grundlegende Gesetzmäßigkeiten der Natur nach und helfen uns, Körper, Seele und Geist in Einklang zu bringen. An diesem Wochenende werden wir uns von der Schönheit und Einfachheit ausgewählter Übungen aus dem Lehrsystem für Qigong Yangsheng von Prof. Liao Guorui inspirieren lassen. Sie bahnen gleichzeitig auch einen Weg in die Stille. Wenn das Wetter mitspielt, werden wir viel draußen im Klostergarten sein.

Waltraud Müller

16
22. - 25. 4. 21
Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

204,- Ü / VP
120,- Kursgebühr

Kalligrafie und Meditation* **„Wasser – Quell des Lebens“**

Wasser fließt, ist lebendig, immer in Bewegung. So steht das Element Wasser in seiner Symbolik für das sich immer in Bewegung befindende Leben. Obwohl Wasser in stetiger Bewegung ist, steht es gleichzeitig auch für Ruhe, sowie Klarheit und Reinheit. Wasser ist stark und sanft zugleich, es sorgt für langsame, aber beständige Veränderung.

Wir wenden uns dem Thema in Meditation und Gespräch zu und setzen textliche Erfahrungen in kalligrafische Arbeiten um. Mittels Maskierflüssigkeit (Rubbelkrepp) entstehen Überlagerungen und lasierende Effekte, die die Vielschichtigkeit der Bedeutung von Wasser widerspiegeln. Als Schriften kommen die variantenreichen „Römischen Kursiven“ zum Einsatz. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Sabine Pfeiffer, Barbara Hennig



17
24. 4. 21
Beginn 9 Uhr
Ende ca. 17 Uhr
im Kloster Wennigsen

30,- Kursgebühr

Pilgern mit der Schöpfung*

*„Wie sind deine Werke so groß und viel!
Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde
ist voll deiner Güter.“ Ps 104,24*

Unsere Erde und alles was darauf wächst und lebt ist ein Geschenk Gottes. Ihre Schönheit ist überwältigend, ihre Gesetze mitunter geheimnisvoll. Viele Menschen zieht es nach draußen, um sich zu erholen und zu entspannen. Wir möchten auf unserem Pilgerweg die Natur ganz bewusst wahrnehmen, uns unser eigenes Geschaffensein bewusst machen und uns hineinziehen lassen in Gottes große Schöpfung. Wir beginnen im Kloster Wennigsen um 9 Uhr und sind bis ca. 17 Uhr unterwegs. Die genaue Route wird noch festgelegt. Der Pilgertag findet bei jedem Wetter, außer bei Unwetter statt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 14. April 2021 erforderlich.

Bitte bringen Sie mit: Wanderschuhe/festes Schuhwerk, wettergerechte Kleidung, ggf. Wanderstöcke, Proviant für den ganzen Tag incl. Getränke. Es gibt keine Einkehrmöglichkeit. Hunde können leider nicht mitgebracht werden.
Constanze Kanz, Mareile Preuschhof

18
27. 4. 21
10 - 17 Uhr
50,- Verpfl. /
Kursgebühr
zahlbar vor Ort

Klostertag* **Das Geschenk der späten Jahre**

Das Alter mit 60, 70, 80... wird häufig als Geschenk der späten Jahre beschrieben. Sofern die Gesundheit mitspielt, gilt es nun, eigene Wünsche und Bedürfnisse neu bzw. wieder zu entdecken und umzusetzen. Häufig hilft dabei ein „Blick in den Rückspiegel“, um sich eigener früherer Wünsche und Interessen wieder bewusst zu werden und daraus Pläne für die Zukunft zu schmieden. Der Geist von Pfingsten wird uns Rückenwind für neue Ideen geben. Mit Zeiten der Stille, mit Meditation, mit spirituellen Impulsen, mit meditativen Tänzen und mit Gesprächen sollen die eigenen christlichen Kraftquellen gestärkt werden.

Anmeldung: www.eeb-hannover.de
Per Mail: eeb.hannover@evlka.de
Die Anmeldung ist gültig, wenn Sie eine Bestätigung erhalten.

Gabriele-Verena Siemers, Angela Biegler

19 „Dass uns ein Sanftes geschähe, wenn
uns der Himmel berührt...“ * (Jean Gebser)

30. 4. - 2. 5. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
80,- Kursgebühr

Feldenkrais und Herzensgebet

Im stillen Sitzen im Herzensgebet und gleichermaßen im aufmerksamen Bewegen des Körpers in der Feldenkrais-Arbeit, üben wir uns ein, ganz im Augenblick zu sein und wahrzunehmen, was jetzt ist.

So können wir in einer kreativen und erforschenden Haltung mit dem gehen, was geschieht. Wir lernen, dem inneren Impuls zu folgen, der uns auf seine Weise führt zu dem, was jetzt für uns wichtig und gut ist. Das Alte freigeben und durchlässig werden für das Neue, das sich schon in uns bereitet hat und seinen Weg sucht, um hervorzukommen. Bewegung erfahren als einen Weg zu mir selbst, als Weg zu dem JA zu mir selbst, als Be-Weg-ung in mein Herz.

Feldenkrais: Bewusstheit durch Bewegung
Angeleitetes Sitzen in Stille – Austausch
Schweigezeiten

Ina Hohenstein

MAI

20 **Gast sein im Kloster***

4. - 10. 5. 21

36,- / Tag / Ü / bei
Selbstverpflegung
Beginn um 17 Uhr
im Konventsaal

„Ich suche nicht, ich finde.“ Pablo Picasso

Was finde ich vor, wenn ich zu mir selbst komme? Was für ein Abenteuer, nicht etwas erreichen zu wollen, sondern mich finden lassen? Die Tage laden ein, sich einzulassen auf:

- äusseren Rückzug – Raum für die Seele
 - eine Meditation morgens und abends – Stille
 - Spaziergänge in der Natur und Begegnungen im Klostergarten.
- Nach Absprache und Entgelt besteht zusätzlich die Möglichkeit, sich selbst und dem, was Sie bewegt auf die Spur zu kommen:
- im Umgang mit einem Traum (einzelnen oder in einer kleinen Gruppe)
 - in einem eingehenden, therapeutischen Gespräch
 - in der Arbeit am Körper und im Energiefeld durch Lösen von Verspannungen
 - über sanfte Berührung, Akupressur, Stimmgabeln, Aromaöle, Fussreflexzonenmassage
- Dorothea Lüdi



21 **Klostertag: Öffne meiner Liebe ein Tor***

8. 5. 21
10 - 17 Uhr

50,- Verpfl. /
Kursgebühr

Wir sehen jetzt wie durch einen blinden Spiegel ein dunkles Bild; dann aber von Angesicht zu Angesicht. 1.Kor13,12

Das Herzensgebet gleicht einer Liebesreise nach innen, zur Mitte unseres Wesens, dorthin, wo das göttliche Geheimnis ewig gegenwärtig ist. Im wiederholenden Sprechen des Herzensgebetes polieren wir den Spiegel unseres Herzens. Wir öffnen der Liebe ein Tor. Unsere ständig kreisende Gedanken und Gefühle können durchlichtet und geklärt werden. Das Licht und die Liebe des Göttlichen können sich in unseren Herzen klarer spiegeln.

Der Tag hat einen einfachen Rhythmus von Stille Sitzen, spirituellen Impulsen, Singen spiritueller Lieder, Körper- und Atemwahrnehmungsübungen.

Stephan Hachtmann



22 Gartenexerzitien*

13. - 16. 5. 21

Beginn 16 Uhr
Ende 11 Uhr

180,- Ü / VP
60,- Kursgebühr

„Gott ist nicht ferne von uns.
In ihm leben, weben und sind wir.“

APG 17, 27b-28

Wieder zeigt die Natur neues Leben, viele zarte Blumen sprießen, die Bäume legen ihr Blütenkleid an und auch die Menschen werden nach der Winterpause wieder aktiver.

Wer macht alles dieses?

Welche Bilder von Gott tragen wir in uns?

Wie erfahren wir Gott?

Diesen und anderen Fragen können wir bei der Arbeit im Garten nachgehen, sie in uns bewegen und am Nachmittag in der Meditation betrachten.

Wir verbringen die Tage überwiegend im Schweigen mit der Arbeit im Klostersgarten, im Sitzen in der Meditation, mit Singen und Bewegung, im Austausch untereinander und mit Zeit zur freien Gestaltung des „inneren“ Gartens.

Es besteht die Möglichkeit für Einzelgespräche.

Helga Schuller, Traute Gehrke

JUNI

25 Aufblühen*

4. - 6. 6. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
80,- Kursgebühr

Herzensgebet, Leibarbeit, Meditativer Tanz

Was würde mir blühen, wenn ich Gott beim Wort nähme, Seine Zusagen auch für mich als gültig erachtete? Könnte mir das helfen, mich zu entfalten und aufzublühen?

Oftmals pflegen wir die Samen, die in uns gelegt sind, nicht ausreichend. Mangelndes Selbstwertgefühl, übergroßes Sicherheitsstreben, unterdrückter Mut – all das behindert uns zu entfalten, was in uns angelegt ist. So schaden wir uns selbst und versäumen zu geben, was wir geben könnten.

An diesem Wochenende machen wir uns auf den Weg freizulegen, was wir im Kern in uns tragen und uns dazu zu bekennen. Dabei lassen wir uns bestärken durch ermutigende Texte aus der Bibel und aus den Weisheits-traditionen und wachsen in kleinen Schritten im Vertrauen. Die Natur spiegelt uns in ihrer Fülle das Entgegenkommen des unfassbaren Geheimnisses.

Im Herzensgebet, in der Leibarbeit und im Meditativen Tanz suchen wir Zugang. Der Kurs findet, abgesehen von den Übungsanleitungen, weitgehend im Schweigen statt. Ungeübte und Geübte im Herzensgebet sind willkommen.

Inge Brüggemann

26 Gartentag: „Medita et labora“*

– meditieren und arbeiten –

12. 6. 21

8.30 - 15.00 Uhr

siehe 6.03. 2021





29
18. - 20. 6. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

136- Ü / VP
80,- Kursgebühr



Einführung ins Herzensgebet

In diesem Kurs, der auf dem Grundkurs Meditation aufbaut, wiederholen wir die Grundelemente der Meditation und verbinden uns mit der Tradition des Herzensgebets, so wie es von den Wüstenvätern und -müttern überliefert ist.

Im Schweigen öffnen wir uns für ein persönliches Herzenswort und üben es dann in der Stille im Sitzen, dem Gehen in der Natur, in der Bewegung ein. In der Tiefe unseres Leibes, im Herzen spüren wir dem Atem nach, überlassen uns dem göttlichen Hauch. Es besteht die Möglichkeit zum Einzelgespräch. Informationen und Gespräch über das Herzensgebet ergänzen das Angebot.

Traute Gehrke

30
22. 6. 21

Beginn 14.30 Uhr
Ende 18.30 Uhr

35,- € Kursgebühr
incl. Material



Kräuterkunde im Klostergarten*

Das Wissen um die Anwendung und Heilwirkung von Kräutern hat in Klöstern lange Tradition. An diesem Nachmittag lernen die Teilnehmer wildwachsende Heil- und Küchenkräuter kennen. Sie erhalten Informationen zur Bestimmung der Wildkräuter und deren Heilwirkungen und stellen individuelle Öle oder Tinkturen her. Dass Heilpflanzen nicht nur heilen, sondern auch zu kulinarischen Delikatessen verwandelt werden können, erfahren die Teilnehmenden ebenfalls in diesem Seminar.

Die Rezepte stammen von Rita Lüder, der Autorin des Buches „Wildpflanzen zum Genießen“.

Rita Lüder, Constanze Kanz

31 Gast sein im Kloster*

23. - 29. 6. 21 mit der Möglichkeit von Familienaufstellung

36,- / Tag / Ü / bei
Selbstverpflegung
Beginn um 17 Uhr
im Konventsaal

„Suche Gott, und du findest Gott und alles Gute dazu“ Aurelius Augustinus

Sie können Ihre Einkehrtage im Kloster frei gestalten, so wie Sie es im Moment brauchen, um (wieder) zu sich zu kommen und Ruhe und Kraft für den Alltag zu schöpfen; die friedliche Atmosphäre des Klosters, seine Schönheit und die besondere Stille tragen dazu bei.

Seitens des Klosters wird ein Rahmen angeboten (s. „Gast sein im Kloster“), den Sie nutzen können, um Ihrem Tag Struktur zu geben und geistige Impulse zu bekommen. Hierfür werde ich Ihre Ansprechpartnerin sein.

Wenn Sie darüber hinaus noch etwas klären möchten, biete ich Ihnen als zusätzliche Möglichkeit meinen inhaltlichen Schwerpunkt an: Gespräche mit Aufstellungen und Gestalttechniken (s. auch www.remmer-pflamm.de). Auf diese Weise können Sie Aktuelles, oder Themen, die Ihnen schon lange am Herzen liegen, bearbeiten und sich selbst tiefer erfahren. Bitte sprechen Sie Termin und Preis für solche Einzelarbeiten mit mir ab.

Dagmar Remmer-Pflamm

32 Klostertag*

28. 6. 21 Hörst du nicht, wie es wächst?

Beginn 10 Uhr
Ende 17 Uhr

50,- Verpfl./
Kursgebühr

Wer hochsensibel ist, nimmt mehr und anders wahr, als andere Menschen; darin kann sowohl eine Herausforderung, als auch eine Gabe liegen.

Dieser Tag bietet die Möglichkeit, sich dem Thema durch Austausch und Impulse, Stille und Gebet zu nähern. Die Schönheit und die ruhige, heilsame Atmosphäre des Klosters, sowie die begleitenden Meditationen führen in das eigene Innere. Dort können überraschende Einsichten und Lösungen aufscheinen und das Gefühl „richtig zu sein“ gestärkt werden.

Dagmar Remmer-Pflamm

AUGUST

35 6. - 8. 8. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
80,- Kursgebühr

Den Garten der Seele pflegen*

Focusing als spiritueller Übungsweg.

Die Seele wird manchmal mit einem Garten oder einer inneren Landschaft verglichen. Ein Garten kann ein Ort der Ruhe sein, aber wenn er nicht regelmäßig gepflegt wird, kann er schnell aus dem Gleichgewicht geraten. Genauso ist es mit unserer inneren Landschaft. Durch die Anforderungen des Alltags erleben wir allzu oft, wie der innere Freiraum stark eingegengt wird und nach einer Weile verkümmert. Mit Hilfe der Focusing-Methode zeigen wir, wie man zur eigenen Seele besser in Kontakt kommt und bleibt. Wir nehmen uns Zeit, den inneren Garten wahrzunehmen und zu genießen, um von dort aus mit mehr Gelassenheit das eine oder andere Thema anzuschauen, das uns manchmal bedrängt. In diesem Seminar lernen und vertiefen wir die Focusing-Schritte und verwenden sie für das Kennenlernen der eigenen inneren Landschaft. Wahrnehmungsübungen, meditatives Gehen im Klostergarten sowie das Sitzen in der Stille bilden einen integralen Teil des Seminarablaufs.
Margaret und Peter Lincoln

36 12. - 15. 8. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

204,- Ü / VP
120,- Kursgebühr

Herzensebet als Heilungsweg

Stille Tage mit dem Herzensebet

*Die leisen Kräfte sind es, die dich tragen...
In der Stille geschehen die großen Dinge, nicht im Lärm und Aufwand der äußeren Ereignisse, sondern in der Klarheit des inneren Sehens.*

Viele Menschen verspüren eine tiefe Sehnsucht nach Stille und einem in sich ruhenden Herzen. Es ist ein Lauschen auf die leisen Kräfte, die das Leben – oft zunächst im Verborgenen – tragen und die uns stärken können. Im Erleben einer lebendigen und atmenden Stille können wir unsere innere Wahrheit spüren und wachsen in eine neue Verbundenheit mit uns selber und der uns umgebenden Schöpfung hinein. Die Tage haben einen einfachen Rhythmus von Stilem Sitzen, spirituellen Impulsen, Singen spiritueller Lieder, Körper- und Atemwahrnehmungsübungen. Die Einzelbegleitung ist Teil der Erfahrung in diesem Schweigeseminar.
Stephan Hachtmann



37 18. - 24. 8. 21

36,- / Tag / Ü / bei
Selbstverpflegung
Beginn um 17 Uhr
im Konventsaal

Gast sein im Kloster*

Folge deinem Herzen

Zu welchem Ufer willst du gelangen, mein Herz? Es gibt keinen Weg und niemand, der dir vorausgeht. Geh in deinen eigenen Grund. Dort im Innersten deines Herzens, da ist dein Leben, von daher lebst wirklich Du.

Sich für einige Tage ins Kloster zurückziehen, der Stille lauschen und hören, wonach sich das eigene Herz sehnt – dazu sind Sie eingeladen. Im Klostergarten verweilen und entdecken, was sich mir zeigen will. Kreative Impulse wahrnehmen und ihnen folgen...

Die Teilnahme an den klösterlichen Gebetszeiten am Morgen und Abend geben Struktur und Rhythmus. Es besteht die Möglichkeit zu Einzelgesprächen.

Cornelia Reusch

38 21. 8. 21

Beginn 10 Uhr
Ende 17 Uhr

50,- / VP
Kursgebühr

Klostertag: Träume*

Träume versetzen uns in eine faszinierende, bisweilen auch gefährliche Welt. Sie können uns in die Tiefe führen und uns in Kontakt bringen mit verborgenen Schätzen, ungeahnten Möglichkeiten und Einsichten. Gott kann zu uns in Träumen sprechen. Im Schlafen wird uns der Schleier von den Augen gezogen und wir gewinnen Einblicke in diese andere Wirklichkeit.

Der Klostertag will uns in Berührung bringen damit in Berührung bringen. Stillsein, eine geführte Imagination, kreatives Gestalten sind Elemente dieses Klostertags.

Cornelia Reusch

39 Wer aufbricht, kommt auch heim*

26. - 29. 8. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

204,- Ü / VP
120,- Kursgebühr

Feldenkrais und Herzensgebet

Aufbrechen
sensibel werden für die Zeichen, die zum
Aufbruch drängen
Mut entwickeln zum Ausbrechen aus
dem Gewohnten
ins Leben lassen was in mir schon gereift ist
Unterwegssein
in Bewegung sein - die Kraft, die mich
bewegt, entdecken
dem Bewegungsfluss folgen, mich leiten
lassen zu neuen Zielen
meinen Weg finden in der Bewegung
Heimkommen
ankommen bei mir
mich in meinem Körper zuhause fühlen
dem göttlichen Geheimnis in mir näher
kommen

Eine bewegte und bewegende Entdeckungs-
reise in unsere je eigene Welt.

Das Glück genießen unterwegs zu sein,
anzukommen und immer neu aufzubrechen.

Ina Hohenstein



42 „Man sieht nur mit dem Herzen gut, denn das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar“* A. de Saint-Exupéry

10. - 12. 9. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
80,- Kursgebühr

- Familienaufstellungen und Herzens- gebet

Wir unterscheiden drei Ebenen in uns:
Kopf, Bauch und Herz. Häufig kämpfen
Kopf und Bauch miteinander, der Verstand
und das Gefühl - und machen uns dadurch
Entscheidungen, -manchmal sogar das
Leben insgesamt- sehr schwer. Hier kann das
Herz vermitteln und dadurch ein liebevolles
Annehmen ermöglichen.

Sowohl in der Meditation des Herzensge-
betes als auch in den Aufstellungen, gehen
wir über Verstand und Gefühl hinaus auf die
Herzensebene, zu dem, was „für die Augen
nicht sichtbar“ ist. So können wir unsere
Themen und Probleme auf eine neue Weise
wahrnehmen und teilweise überraschende
Lösungen finden.

(Wer aufstellt, wird im Kurs abgesprochen).
Es sind keine Vorkenntnisse für die Teilnahme
erforderlich, aber eine normale psychische
Belastbarkeit; im Zweifelsfall sprechen Sie
mich bitte im Vorfeld an.

Dagmar Remmer-Pflamm

SEPTEMBER

40 Grundkurs Meditation*

3. - 5. 9. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
80,- Kursgebühr



Der Kurs lädt dazu ein, sich selbst in der
Geborgenheit des Klosters in der Stille
wahrzunehmen und zur Ruhe zu kommen.
Die Aufmerksamkeit richtet sich dabei auf
den Atem, den göttlichen Hauch, der uns
bewegt. Auch auf dem Gang in die Natur, in
der Bewegungsabfolge der großen Gebetsge-
bärde, beim meditativen Tanzen nehmen wir
den Atem wahr und üben uns in die Stille ein.
Informationen und Gespräch über Medita-
tion ergänzen das Angebot. Es besteht die
Möglichkeit zum Einzelgespräch.

Traute Gehrke



44 Gartenwochenende:*
24. - 26. 9. 21
 Beginn 18 Uhr
 Ende 13 Uhr
 105,- Ü/VP
 30,- Kursgebühr

„Klostergärten als lebende Apotheke“
 Alte Baumriesen, besondere Obstgehölze, alte Apfelsorten, ein Blütenmeer im Frühling und versteckte Geheimnisse hinter mancher Staude und manchem Stein im Klostergarten zu Wennigsen. Einigen davon wollen wir auf die Spur kommen, uns mit dem Garten verbinden, die Struktur verstehen, die Heilkraft nutzen und ihm und uns im Naturerleben an diesem Wochenende etwas Gutes tun.



Dieser Kurs bietet am

- Freitag; Wissenswertes über die Geschichte von Klostergärten und ein Kennenlernen des Klostergarten
- Samstag; Mitwirken beim „Medita et labora“ Tag im Klostergarten (siehe auch Kurs Nr.44) Auftanken unserer Seele durch Naturerleben, gestalten und unterstützen mit leichter Gartenarbeit und Gartenmeditation. Am Abend erwartete uns eine Einführung in die Klostermedizin.
- Sonntag; Klösterlicher Heilgärten und Klostermedizin mit praktischen Übungen und Erstellung von Beispielsrezepturen für die Hausapotheke.

Bitte mitbringen: Wettergerechte Kleidung für leichte Gartenarbeit und festes Schuhwerk, sowie eine Decke für die Gartenmeditation.

Patricia Rauscher

45 Gartentag: „Medita et labora“*
25. 9. 21
 8.30 - 15.00 Uhr
 – meditieren und arbeiten –
 siehe 6.03. 2021

46 Pilgertag im Herbst*
25. 9. 21
 Beginn 9 Uhr
 Ende ca. 17 Uhr
 im Kloster Wennigsen
 30,- Kursgebühr

„Und wollen wir leben – wann wenn nicht jetzt...“ Eva Strittmatter

Das Jahr neigt sich zum Ende, und bevor wir uns in unsere Häuser vor dem Kamin ganz zurückziehen, wollen wir uns an diesem Herbsttag noch einmal gemeinsam auf den Weg machen. Auf kleinen, lauschigen Pfaden nehmen wir uns Zeit, um mit allen Sinnen hinhorchend wahrzunehmen, wie der Wald mit uns sprechen will. Begleitet von meditativen Texten und kleinen körperlichen Übungen gehen wir überwiegend schweigend. Dabei sammeln wir Kraft und vielleicht ein paar Impulse für bevorstehende Wintertage. Wir beginnen und beenden unseren Pilgertag mit einer Meditation im Kloster Wennigsen. Danach geht es in den Deister, zirka 15km. Das Pilgern findet bei jeder Witterung statt, wenn nicht Unwetteraussichten bestehen. Bitte mitbringen: wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk/ Wanderschuhe und Selbstverpflegung mitnehmen. Leider können Hunde nicht mitgebracht werden. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zu einer Woche vorher erforderlich.

Constanze Kanz, Margaret Lincoln

47 Kalligrafie und Meditation*
1. - 3. 10. 21
 Beginn 18 Uhr
 Ende 13 Uhr

„Siehe, vor dir steht die leere Schale der Sehnsucht“ Gertrud von Helfta

136,- Ü / VP
 80,- Kursgebühr



Es ist ein urmenschliches Verlangen, das wir alle kennen: Sehnsucht. Für Gertrud von Helfta (13. Jh.) drückt es sich im Bild der leeren Schale aus. Sie wünscht sich, dass sich Gott, den sie von tiefstem Herzen liebt, in diese leere Schale eingießt. Was ist meine Sehnsucht? Wir wollen ihrer Spur folgen mit „Sehnsuchtstexten“, die wir meditieren und kalligrafieren. Die Sehnsucht jeder Teilnehmer*in spiegelt sich auch in der kalligrafischen Arbeit wider: Mit Brushpens (Pinselstiften) und Spitzfedern entwickeln wir aus einer Grundschrift individuelle handschriftliche Varianten und gestalten Textblätter oder kleine Faltoobjekte. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Kurs findet vorwiegend im Schweigen statt.
 Sabine Pfeiffer, Barbara Hennig

48 „Ich bin der wahre Weinstock“* z u Joh 15,1-9 ein Tanz- und Meditationswochenende

8. - 10. 10. 21

Beginn 18.30 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
120,- Kursgebühr

Das Johannesevangelium und speziell die Ichbin-Worte konzentrieren sich auf wenige, dafür aber für das damalige Leben in der Gemeinde zentrale Symbole. Eines davon ist der „Weinstock“. In ihm leuchtet Jesu als derjenige auf, der in Gemeinschaft mit den Jüngern, seinen „Freunden“, lebt. So wenig die Jünger losgelöst von Jesus irgendetwas tun können, so sehr gibt Jesus ihnen die Lebenskraft, die sie brauchen. Einfache Kreistänze, meditative Impulse und Gespräche werden uns helfen, dieser Lebenskraft nachzuspüren. Vielleicht entdecken wir neu, was dieses Symbol uns auch für heute sagen will.

Sr. Monika Gessner

49 Gartenexerzitien*

15. - 18. 10. 21

Beginn 16 Uhr
Ende 11 Uhr

180,- Ü / VP
60,- Kursgebühr

„Bei Gott bin ich geborgen, still wie ein Kind,- bei ihm ist Trost und Heil!“, *Jacque Berthier, Taize*

So heißt es in einem Lied aus Taize.

David beschreibt es im Psalm 139 so:

Von allen Seiten umgibst Du mich und hältst Deine Hand über mir!

In Zuversicht und Vertrauen fühlt er sich bei Gott geborgen und geschützt.

In welcher Weise begegnet mir das göttliche Geheimnis?

Erfahre ich es in der Natur? in den Menschen? In mir?

Was verbinde ich damit? Geborgenheit oder vielleicht auch Unruhe und Zweifel?

Dem können wir am diesem Wochenende nachspüren.

Wir verbringen die Tage überwiegend im Schweigen mit der Arbeit im Klostergarten, im Sitzen in der Meditation, mit Singen und Bewegung, im Austausch untereinander und mit Zeit zur freien Gestaltung des „inneren“ Gartens.

Es besteht die Möglichkeit für Einzelgespräche.

Helga Schuller, Traute Gehrke

50 Qigong*

22. - 24. 10. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
80,- Kursgebühr

„Wenn du eine Übung beherrschst, kannst du auch alle dreitausendsechshundert meistern“ *aus einem Chinesischen Merkspruch*

Auf diese Anleitung, geduldig und in kleinen Schritten, aber auch voller Zuversicht Qigong Yangsheng zu erlernen, werden wir an diesem Wochenende unsere Aufmerksamkeit richten. Ausgewählte Formen aus Prof. Jiao Guorui's Lehrsystem werden uns in Bewegung bringen und durch ihre Schönheit anregen. Jede Übungseinheit endet mit Sitzen in Stille. Je nach Wetterlage wird der Klostergarten unser Übungsraum sein.

Waltraud Müller

51 Mit meiner Trauer bin ich nicht allein*

29. - 31. 10. 21

Beginn 17 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
80,- Kursgebühr

Heilsame Begegnungen mit sich selbst, den anderen und mit Gott

Unser Leben ist in ständiger Bewegung. Es besteht aus Anfängen, steten Zeiten und Abschieden.

Gerade der Abschied ist häufig eine schmerzliche Erfahrungen. In unserem Alltag übergehen wir oft Verluste, achten nicht auf unsere Trauer. Oder spüren tief in uns ein Leid.

Verluste gibt es in unterschiedlicher Weise: durch den Tod, durch Trennung und Lebensumbrüche. Trauer hilft uns, damit Frieden zu finden. Im Kloster werden wir den je eigenen Trauerweg entdecken und wohltuende Schritte tun.

Gestaltungselemente: Einzelgespräche, miteinander teilen, Meditation und Gebet, Bewegung und kreatives Gestalten, Stiller Tag am Samstag, geistliche und rituelle Impulse, Informationen über Trauerprozesse.

Vorausgesetzt wird eine normale Belastbarkeit; bei ernsthaften Erkrankungen besprechen Sie es im Voraus mit Ihrer/m Ärztin/Arzt und nehmen Sie Kontakt mit der Kursleiterin auf.

Mareile Preuschhof



NOVEMBER

54 Gartentag: „Medita et labora“*

6. 11. 21

8.30 - 15.00 Uhr

– meditieren und arbeiten – siehe 6.03. 2021

56

Träume – Sprache der Seele*

19. - 21. 11. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
80,- Kursgebühr

Jede Nacht ist unsere Seele kreativ und lässt Träume entstehen. Wenn wir uns an sie erinnern, finden wir sie vielleicht kurios oder sinnlos. Manchmal sind sie emotional so aufgeladen, erschreckend oder beglückend, dass sie uns noch lange nachgehen. Wir ahnen, dass sie uns etwas zu sagen haben. Der Kurs führt an das Geheimnis der Träume heran, zeigt auf, inwiefern sie Wegweiser für das eigene Leben sein können. Es wird kleine Impulsreferate geben und vor allem das eigene Erleben und Nachspüren u.a. in Visualisierungen, Symbolarbeit, Meditation, gestalterischem Ausdruck, Leibarbeit und im Gespräch.

Ina König, Dorothea Lüdi

57

„Mir geschehe, was du gesagt hast“ Lk 1,38 und mein Geist freuet sich* Lk 1,47...

3. - 5. 12. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
80,- Kursgebühr

Mit Maria auf Weihnachten zugehen

Advent ist Vorbereitung auf das geheimnisvolle Geschehen, das wir an Weihnachten feiern. Oft genug versinken wir jedoch im vorweihnachtlichen Stress. Es könnte indes ganz anders sein.

Wir möchten einladen, ein Adventswochenende im Kloster inne zu halten:

Mich mit Maria auf meine innere Reise zu begeben. Fragen stellen, Grenzen spüren, Vertrauen wagen, mich einlassen auf das Abenteuer des Menschseins und das Geheimnis der Gottesgeburt.

Uns werden die Wegabschnitte Marias: die Ankündigung der Geburt Jesu durch den Engel, die Begegnung mit Elisabeth und das Lied der Maria (Magnifikat) aus dem Lukasevangelium begleiten. Wir können in sie eintauchen, uns darin bergen und unserer Sehnsucht näherkommen.

Gestaltungselemente: Meditation und Gebet, kreatives Gestalten, Aufstellungen, Bewegung, Gespräch, Musik, geistliche und rituelle Impulse.

Margaret Lincoln, Mareile Preuschhof



DEZEMBER

58 Ein Klostertag im Advent* ...wie eine leuchtende Stille

6. 12. 21

Beginn 10 Uhr
Ende 17 Uhr

50,- Verpfl. /
Kursgebühr

„Alles Lernen ist nur das Wegräumen von Ballast, bis so etwas übrig bleibt wie eine leuchtende Stille.“

Bis du merkst, dass du selber der Ursprung von Frieden und Liebe bist.“ Sokrates

Im Advent können wir uns an das Geheimnis einer „leuchtenden Stille“ in unserem Herzen erinnern. Die weihnachtliche Botschaft verheißt eine spirituelle Geburt des Lichtes und des Friedens in der Herzensmitte unseres Seins. Der Philosoph Sokrates beschreibt diese Geburt als Entdeckung und Erinnerung der ursprünglichen Quelle, die in uns schon längst lebendig ist.

Der Schweigetag hat einen einfachen Rhythmus von stillem Sitzen und meditativem Gehen, begleitet vom Singen adventlicher Lieder, Übungen zur Körper- und Atemwahrnehmung und spirituellen Impulsen.

Stephan Hachtmann

59 Brich an, o schönes Morgenlicht –*

10. - 12. 12. 21

Beginn 18 Uhr
Ende 13 Uhr

136,- Ü / VP
80,- Kursgebühr

mit dem Weihnachtsoratorium
tanzend-meditierend auf Weihnachten
zugehen

Bachs wunderbare Musik bildet eine Brücke zu unserem eigenen Erleben, Choräle und Arien sind voller innerer Bewegung; sie suchen, fragen, sie geben unserer Sehnsucht Ausdruck.

Mit der Musik und den leicht erlernbaren Kreistanz-Choreographien von Wilma Vasseur machen wir uns auf den Weg, lassen uns von Schritten und Gebärden in unserer körperlich-seelischen Ganzheit berühren und füllen die Bewegungen der Tänze mit dem, was in uns lebendig ist.

Ulrike Röfer-Wehnert, Traute Gehrke



Mareile Preuschhof

Äbtissin im Kloster Wennigsen, Pastorin, Geistliche Begleiterin, Meditationsanleiterin, Sozialpädagogin, Sterbe- und Trauerbegleiterin, Hebamme, Frauengemeinschaft des Klosters



Eshana Bender

Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin, Klangbehandlungen (Monochord, Klangschalen), meditatives Singen, Meditationsbegleiterin VIA CORDIS, Dipl. Sozialpädagogin



Angela Biegler

Dipl.-Pädagogin, seit 1992 Päd. Mitarbeiterin der EEB Niedersachsen, aktuelle Arbeitsschwerpunkte: Bildungsarbeit mit Älteren und Geschäftsführung der EEB Hannover



Inge Brüggemann

Therapeutin für körperorientierte Psychotherapie in eigener Praxis, Lehrerin, Meditationslehrerin VIA CORDIS. Fortbildung in Eutonie und Bibliodrama. Tätigkeit in der Erwachsenen- und Lehrerfortbildung



Traute Gehrke

Diplompsychologin, Erwachsenenbildnerin, Supervisorin, Meditationslehrerin VIA CORDIS, Frauengemeinschaft des Klosters



Sr. M. Monika Gessner OP

Dominikanerin im Institut St. Dominikus, Speyer, Bildungsreferentin mit Schwerpunkten „Bibel getantz“ und „Tanzexerzitien“. Weiterbildungen: Meditation des Tanzes, Sozialtherapeutisches Rollenspiel nach ASIS. Leitung der Tanzausbildung „Bibel getantz“



Stephan Hachtmann

Kontemplationslehrer VIA CORDIS, Diakon, Autor, Seminare und Vorträge zum Herzensgebiet und anderen spirituellen Themen, Musiker und Komponist spiritueller Lieder



Clementine Haupt-Mertens

Pastorin im Ruhestand, langjährige Praxis in Meditation und Kontemplation, Trauerbegleiterin, Beraterin in Logotherapie und Existenzanalyse



Klaus Heisig

Baumschulmeister und Gartenbaulehrer an der Freien Waldorfschule Hildesheim, Betrieb einer kleinen Baumschule mit dem Anliegen, die alten regionalen Obstsorten zu pflegen und zu neuem Leben zu erwecken



Barbara Hennig

Erwachsenenbildnerin, Supervisorin DGSv, Psychologische Beraterin, Spiritualin, Meditationsbegleiterin, Frauengemeinschaft des Klosters



Ina Hohenstein

Feldenkrais-Lehrerin, Traumatherapeutin Somatic Experiencing SE, Physiotherapeutin, langjährige Schulung im DEIN-Herzensgebiet



Constanze Kanz

Studium der Biologie und Geographie, Naturpädagogin, Kirchen- und Klosterführerin in Wennigsen



Ina König

Pfarrerin, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Traumdeutung nach C.G.Jung, Meditationslehrerin Kloster Wennigsen



Margaret Lincoln

Bibliodrama- und Bibliologausbilderin, Germanistin, Focusing-Beraterin und Buchautorin. Erfahrung im Herzensgebiet, Frauengemeinschaft des Klosters

**Dr. Peter Lincoln**

Focusingausbilder und -berater, Germanist, Pastor i. R., Meditationsbegleiter und Buchautor

**Dr. Rita Lüder**

Biologin, führt seit mehr als 10 Jahren Kurse zur Pflanzen- und Pilzbestimmung sowie deren Verwendung an verschiedenen Bildungseinrichtungen, u.a. an der NABU-Naturschutzakademie Gut Sunder

**Dorothea Lüdi**

Pädagogin, Therapeutin, Ausbildung in somatischer Psychotherapie, TCM (Traditioneller Chinesischer Medizin), Weiterbildung am C.G. Junginstitut u. an der Wirkstatt bei Helmut Hark, ausgebildete Begleiterin für Meditation, Frauengemeinschaft des Klosters

**Dr. Waltraud Müller**

Ärztin, Ausbildung bei der Medizinischen Gesellschaft für Qi Gong Yangsheng, Meditationslehrerin VIA CORDIS

**Bettina Noesser**

Dipl.-Ing., Architektin mit eigenem Architekturbüro in Köln, das viele kirchliche Um- und Neubauprojekte gestaltet hat, Erfahrung im Herzensgebiet, Frauengemeinschaft des Klosters

**Sabine Pfeiffer**

Diplom-Designerin, lebt und arbeitet in Braunschweig. Seit 1985 selbständige Tätigkeit als Grafik-Designerin, seit 2003 Seminar- und Kursangebote im Bereich Kalligrafie, Schrift und Design

**Patricia Rauscher**

Dipl. Ing. Freiraumplanung und Umweltentwicklung; Gartenleitung Ehrenamtsgruppe Klostergarten Wennigsen

**Dagmar Remmer-Pflamm**

Dipl.-Sozialpädagogin, HP für Psychotherapie in eigener Praxis, Gestalttherapeutin, systemische Therapeutin

**Cornelia Reusch**

Pfarrerin und Seelsorgerin am Geriatrischen Zentrum Esslingen, Meditationslehrerin VIA CORDIS

**Ulrike Röfer-Wehnert**

Lehrerin in der Erwachsenenbildung und Meditationslehrerin VIA CORDIS. Seit 25 Jahren unterwegs mit Meditation in Bewegung, insbesondere mit Seminaren zu Tänzen aus dem Weihnachtsoratorium von J. S. Bach

**Helga Schuller**

Küsterin, Meditationsbegleiterin im Herzensgebiet, ehrenamtliche Klostergärtnerin

**Gabriele-Verena Siemers**

Altäbtissin, Dipl.-Pädagogin, Supervisorin, Kontemplationslehrerin VIA CORDIS, Frauengemeinschaft des Klosters

**Dr. Alois Stimpfle**

Gestalttherapeut, Professor für Biblische Theologie an der Leibniz-Universität Hannover

**Sabine Treichel-Pohl**

Dozentin für Dansexpressie (Ausdruck im Tanz), Yogalehrerin, langjährige Meditationserfahrung (u.a. Schulung in DEIN Herzensgebiet), M.A. Päd./Soz. Psych.

Anmeldung zu den Kursen

Kloster Wennigsen

Klosteramthof 3
30974 Wennigsen

Tel.: 0 51 03 / 4 53

E-Mail: info@kloster-wennigsen.de

www.kloster-wennigsen.de

Die Kursgebühren werden zu Beginn der Veranstaltung bar bezahlt oder vor Kursbeginn unter Angabe der **Kursnummer** auf das Konto von Kloster Wennigsen überwiesen:

Allg. Hannoverscher Klosterfonds
Sparkasse Hannover
IBAN: DE96 2505 0180 0910 1086 33
BIC: SPKHDE2HXXX

Die **Gebühren** enthalten die Kosten für Teilnahme, Unterbringung und Verpflegung.

- Es werden **keine Anmeldebestätigungen** versandt.
- Für **Kurse** erhalten Sie die notwendigen Informationen zeitnah vor Kursbeginn. Bei Klostertagen gibt es keine schriftlichen Informationen.
- **Kursbeginn** ist in der Regel um 18.00 Uhr, Kursende ist in der Regel um 13.00 Uhr. Klostertage dauern von 10.00 - 17.00 Uhr.
- **Stornierungen:** 20,- €, 14 Tage vor Kursbeginn: 50 % der Kursgebühren, bis 3 Tage vor Kursbeginn: 100 % der Kosten.
- Kosten für **Kloster auf Zeit:** 36,- € pro Tag (incl. Handtücher + Bettwäsche) bei Selbstverpflegung in der Gemeinschaftsküche. Bei nur einer Übernachtung berechnen wir 5,- € Zuschlag. Für nichtkirchliche Gastgruppen gelten andere Übernachtungs- und Verpflegungspreise.
- **Lebensmittelunverträglichkeiten** bitten wir eine Woche vor Kursbeginn mitzuteilen. Wir bemühen uns, sie zu berücksichtigen (Mehrkosten liegen bei 5,- €/Tag.)
- **Haftungsausschluss**
Die Kurse ersetzen keine therapeutischen Maßnahmen. Die Teilnahme geschieht in eigener Verantwortung.

Ermäßigung der Teilnahme- und Unterbringungskosten

Die Teilnahme an Angeboten des Klosters sollte nicht an finanziellen Gründen scheitern. Möglichkeiten einer Preisermäßigung gibt es bei Vorlage von Ausweis oder entsprechender Bescheinigung für:

Auszubildende, SchülerInnen und StudentInnen
Arbeitslose, Empfänger von ALG 2
Grundsicherung oder Sozialhilfe

In diesen Fällen reduzieren sich die Teilnehmergebühren und die Kosten für die Unterkunft um 50%.

Bitte nehmen Sie gegebenenfalls vor der Anmeldung Kontakt mit dem Klosterbüro auf.

Zimmer im Kloster



Es steht jedem Gast ein Einzelzimmer zur Verfügung. Jeweils zwei Zimmer teilen sich ein Bad, je nach Hygieneanforderungen. Die Gäste verpflegen sich in der Gemeinschaftsküche selbst (bei „Gast sein im Kloster“).



Jahres-Übersicht 2021

Nr.	Datum	Kurs	Kursleitung
1	5.-10.1.21	Klausur	Frauengemeinschaft
2	16.1.21	Klostertag *	Inge Brüggemann
3	18.-21.1.21	Diakonie Pflegekräfte	Sven Quittkat
4	25.1.21	Oasentag	Klinikum
5	29.-31.1.21	Grundkurs Meditation *	Traute Gehrke
6	3.-9.2.21	Gast sein im Kloster *	Ina Hohenstein
7	12.-18.2.21	Weiterbildung: Ich rufe dich	Gabriele-V. Siemers
8	26.-28.2.21	Obstbaumpflege *	K.Heisig, B. Noesser
9	1.-5.3.21	Kath. Exerzitien	Studentengem. Han.
10	6.3.21	Gartentag *	Patricia Rauscher
11	8.-14.3.21	Weiterbildung: Leise leiten	Gabriele-V. Siemers
12	19.-21.3.21	Klausur	Frauengemeinschaft
13	23.-28.3.21	Nordgruppe	F.X.Jans-Scheidegger
14	1.-4.4.21	Ich werde und bin die ich bin *	E. Bender, S.Treichel-Pohl
15	9.-11.4.21	Qigong *	Waltraud Müller
16	22.-25.4.21	Kalligrafie und Meditation *	S. Pfeiffer, B. Hennig
17	24.4.21	Pilgern mit der Schöpfung *	C. Kanz, M. Preuschhof
18	27.4.21	Klostertag: Das Geschenk ...*	A. Biegler, G.-V. Siemers
19	30.4.-2.5.21	Feldenkrais und Herzensgebet *	Ina Hohenstein
20	4.-10.5.21	Gast sein im Kloster *	Dorothea Lüdi
21	8.5.21	Klostertag: Öffne ... ein Tor *	S. Hachtmann
22	13.-16.5.21	Gartenexerzitien *	H. Schuller, T. Gehrke
23	18.5.2021	Oasentag	Diakonie
24	23.-31.5.21	Weiterbildung: Ich rufe dich	Gabriele-V. Siemers
25	4.-6.6.21	Aufblühen: Herzensgebet	Inge Brüggemann
26	12.6.21	Gartentag *	Patricia Rauscher
27	13.6.21	Oasentag	Hospizdienst
28	14.6.21	Oasentag	Klinikum
29	18.-20.6.21	Einführung ins Herzensgebet *	Traute Gehrke
30	22.6.21	Kräuterkunde im Klostergarten *	R. Lüder, C. Kanz

Hinweis: Die „blauen“ Kurse sind geschlossene Gruppen, die mit * auch für EinsteigerInnen geeignet

31	23.-29.6.21	Gast sein im Kloster *	D. Remmer-Pflamm
32	28.6.21	Klostertag: Hörst du nicht...*	D. Remmer-Pflamm
33	1.-4.7.21	Klausur	Frauengemeinschaft
	5.-25.7.21	Schließzeit	
34	26.7.-3.8.21	Weiterbildung: Leise leiten	Gabriele-V. Siemers
35	6.-8.8.21	Focusing *	M.u. P. Lincoln
36	12.-15.8.21	Herzensgebet: Heilungsweg	S. Hachtmann
37	18.-24.8.21	Gast sein im Kloster *	Cornelia Reusch
38	21.8.21	Klostertag: Träume *	Cornelia Reusch
39	26.-29.8.21	Feldenkrais u. Herzensgebet*	Ina Hohenstein
40	3.-5.9.21	Grundkurs Meditation *	Traute Gehrke
41	6.9.21	Oasentag	Klinikum
42	10.-12.09.21	Man sieht nur mit dem Herzen...*	D. Remmer-Pflamm
43	17.-19.9.21	Klausur	Frauengemeinschaft
44	24.-26.9.21	Gartenwochenende *	Patricia Rauscher
45	25.9.21	Gartentag	Patricia Rauscher
46	25.9.21	Pilgertag im Herbst *	C. Kanz, M. Lincoln
47	1.-3.10.21	Kalligrafie und Meditation *	S. Pfeiffer, B. Hennig
48	8.-10.10.21	Tanz und Meditation *	Sr. Monika Gessner
49	14.-17.10.21	Gartenexerzitien *	H. Schuller, T. Gehrke
50	22.-24.10.21	Qigong *	Waltraud Müller
51	29.-31.10.21	Mit meiner Trauer ...*	Mareile Preuschhof
52	1.11.21	Oasentag	Klinikum
53	5.-6.11.21	Oasentage	Bistum Hildesheim
54	6.11.21	Gartentag *	Patricia Rauscher
55	12.-14.11.21	Klausur	Frauengemeinschaft
56	19.-21.11.21	Träume - Sprache der Seele *	I. König, D. Lüdi
57	3.-5.12.21	Mir geschehe, was du gesagt hast*	M. Lincoln, M.Preuschhof
58	6.12.21	Ein Klostertag im Advent *	S. Hachtmann
59	10.-12.12.21	Brich an, o schönes Morgenlicht *	U. Röfer-Wehnert,T.Gehrke

Lage und Anfahrt



Das Kloster Wennigsen wurde vor 800 Jahren als Augustinerinnenkloster gegründet und gehört zum Allgemeinen Hannoverschen Klosterfonds (Klosterkammer Hannover).

Es liegt ruhig hinter großen Mauern – obwohl zentral im Ort. Alle Geschäfte, Apotheke und Post, sind zu Fuß schnell zu erreichen.

Ein großer, alter Garten umgibt das Haus. Der Klosterinnenhof lädt mit seiner Stille zum Verweilen ein. Spazier- und Wanderwege führen in den nahen Deister.

Wie Sie uns erreichen:

In 25 Minuten erreichen Sie uns mit der S-Bahn vom Hauptbahnhof Hannover, Gleis 1 Richtung Haste.

Vom Bahnhof Wennigsen gehen Sie ca. 10 Min. auf der Bahnhofstraße zum Kloster.

Mit dem Auto

Navi Einstellung: 30974 Wennigsen, Degerserstr. 1A (Parkplatz 1, Johanniter)



Wichtige Information

Europäische Datenschutz-Grundverordnung, EU-DSGVO

In unregelmäßigen Abständen informieren wir Sie über unsere Seminare, Veranstaltungen und Ähnliches.

Am 25. Mai 2018 ist die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Kraft getreten. Dies bedeutet, dass wir Ihre persönlichen Daten nach der neuen Verordnung nur mit Ihrer Einwilligung verarbeiten dürfen.

Wir versichern Ihnen, dass wir Ihre Daten (Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) ausschließlich im Rahmen unserer dienstlichen Aufgaben, bzw. für den Versand unserer Mitteilungen, Einladungen oder Ähnliches verwenden.

Wir gehen davon aus, dass Ihre Einwilligung nach wie vor gültig ist. Wenn Sie weiterhin in der Zusammenarbeit mit uns damit einverstanden sind, dass wir hierzu Ihre Daten anwenden, und dass Sie unsere Mitteilungen, Newsletter, Programme erhalten möchten, müssen Sie nichts unternehmen. Sie erteilen uns damit stillschweigend Ihre Genehmigung.

Wenn Sie wünschen, dass Ihre Daten gelöscht werden, benachrichtigen Sie uns bitte:

Kloster Wennigsen

Klosterbüro Tel. 05103 453
info@kloster-wennigsen.de
Klosteramthof 3
30974 Wennigsen



Kloster
Wennigsen

Kloster Wennigsen

Klosteramthof 3
30974 Wennigsen

Tel.: 0 51 03 - 4 53

Fax: 0 51 03- 4 96

info@kloster-wennigsen.de

www.kloster-wennigsen.de



Klosterkammer
Hannover